

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Gebietscode

D E 5 5 3 4 3 0 1

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Schieferbrüche um Lehesten

1.4. Datum der Erstellung

1	9	9	9	1	2
J	J	J	J	M	M

1.5. Datum der Aktualisierung

2	0	2	3	1	0
J	J	J	J	M	M

1.6. Informant

Name/Organisation: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN),

Anschrift: Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena

E-Mail: Poststelle@TLUBN.Thueringen.de

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

J	J	J	J	M	M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

Vorgeschlagen als GGB:

2	0	0	0	0	9
J	J	J	J	M	M

Als GGB bestätigt (*):

2	0	0	4	1	2
J	J	J	J	M	M

Ausweisung als BEG

2	0	0	8	0	7
J	J	J	J	M	M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

§ 33 BNatSchG i.V.m. ThürNEzVO

Erläuterung(en) (**):

--

(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
 (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

11,4442

Breite

50,5042

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

241,00

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)**2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets**

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	G	0

Thüringen

2.6. Biogeografische Region(en)☐

Alpin (... % (*))

☐

Boreal (... %)

☐

Mediterran (... %)

☐

Atlantisch (... %)

☒

Kontinental (... %)

☐

Pannonisch (... %)

☐

Schwarzmeerregion (... %)

☐

Makaronesisch (... %)

☐

Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten ()**☐

Atlantisch, Meeresgebiet (... %)

☐

Mediterran, Meeresgebiet (... %)

☐

Schwarzmeerregion, Meeresgebiet (... %)

☐

Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)

☐

Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)

(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeografische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

[illegible]

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommen können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzudeuten.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

[illegible]

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i=Einzeltiere, p=Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufüllen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z. B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art					Population im Gebiet				Begründung					
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	S	NP	Größe		Einheit	Kat.	Art gem. Anhang		Andere Kategorien			
					Min.	Max.				C R V P	IV	V	A	B
P		Abies alba			11	11	i				X			
I		Agabus melanarius			0	0	i	P			X			
I		Agrotis cinerea			0	0	i	P			X			
I		Alopecosa inquilina			0	0	i	P			X			
I		Apatura ilia			0	0	i	P			X			
I		Apatura iris			0	0	i	P			X			
I		Aporia crataegi			0	0	i	P			X			
P	1762	Arnica montana			0	0	i	P		X	X			
I		Bolyphantes alticeps			0	0	i	P			X			
I		Cantharis pellucida			0	0	i	P			X			
I		Carabus auronitens			0	0	i	P			X			
I		Carabus intricatus			0	0	i	P			X			
I		Coenagrion hastulatum			0	0	i	P			X			
I		Coenonympha glycerion			0	0	i	P			X			
R	1283	Coronella austriaca			0	0	i	C	X		X			
I		Cryphia domestica			0	0	i	P			X			
I		Cryptocephalus marginatus			0	0	i	V			X			
I		Cryptocephalus parvulus			0	0	i	V			X			
I		Cryptocephalus quinquepunctatus			0	0	i	R			X			
M	2615	Eliomys quercinus			0	0	i	P			X			
I		Endromis versicolora			0	0	i	P			X			
I		Ennomos alniaria			0	0	i	P			X			
M	1313	Eptesicus nilssonii			2	2	i		X		X			
M	1313	Eptesicus nilssonii			31	31	i		X		X			
M	1327	Eptesicus serotinus			1	1	i		X		X			
M	1327	Eptesicus serotinus			4	4	i		X		X			
P		Equisetum variegatum			0	0	i	P			X			
I		Eupithecia goossensiata			0	0	i	P			X			
I		Gnaphosa bicolor			0	0	i	P			X			
P	5189	Huperzia selago			0	0	i	P		X	X			
I		Hydroporus rufifrons			0	0	i	P			X			
R	1261	Lacerta agilis			0	0	i	C	X		X			
I		Lasiommata maera			0	0	i	P			X			
I		Lestes dryas			0	0	i	P			X			
I		Leucorrhinia dubia			0	0	i	P			X			
I		Limenitis populi			0	0	i	P			X			
I		Lithophane socia			0	0	i	P			X			
I		Lithosia quadra			0	0	i	P			X			

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden

Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten, A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

[illegible]

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung)
(siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden

Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten, A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	0 %
N14	Melioriertes Grünland	2 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	4 %
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	1 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

ehemaliges Schiefer-Bergbaugebiet mit Restlöchern, Felswänden, Schieferhalden und zahlreichen Stollen, sehr nährstoffarme Standorte mit Vorkommen zahlreicher seltener und gefährdeter konkurrenzschwacher Arten

4.2. Güte und Bedeutung

Schieferschutthalden, Felsen u. -kuppen mit artenreichen Flechten- u. Pioniergesellschaften, die zu den bedeutendsten Silikatgesteinsbiotopen in TH zählen, Stollen als bedeutender Lebensraum von Fledermausarten
ehemalige Schieferbrüche

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H	E03.01		i	H	B02.01.01		i
H	G05.01		i	H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N16	Laubwald	2 %
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	9 %
N19	Mischwald	3 %
N20	Kunstforsten (z.B. Pappelbestände oder exotische Gehölze)	0 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N15	Anderes Ackerland	0 %
N22	Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee	33 %
N17	Nadelwald	46 %
Flächenanteil insgesamt		100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
M	A07		i
M	A08		i
M	B02.04		i
M	E03.04		i
M	F03.01.01		i
M	G01		i
M	G05		i
M	G05.06		i

Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
M	B02.05		i

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering

Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien

O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe

i = innerhalb, o = außerhalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

4.5. Dokumentation (fakultativ)

Biotopkartierung 1990-1993 (1. DG),
 Waldbiotopkartierung des Freistaates Thüringen seit 1993, Stand 2003,
 Artenerfassungsprogramm (AEP): Datenbank der TLUG Jena, Stand 04/2004
 Literaturliste siehe Anlage

Link(s)

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)	Code	Flächenanteil (%)
D E 0 2	3 8				

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode	Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)
D E 0 2	Staatsbruch	+	3 8

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ	Bezeichnung des Gebiets	Typ	Flächenanteil (%)
Ramsar-Gebiet	1		
	2		
	3		
	4		
Biogenetisches Reservat	1		
	2		
	3		
Gebiet mit Europa-Diplom	---		
Biosphärenreservat	---		
Barcelona-Übereinkommen	---		
Bukarester Übereinkommen	---		
World Heritage Site	---		
HELCOM-Gebiet	---		
OSPAR-Gebiet	---		
Geschütztes Meeresgebiet	---		
Andere	---		

5.3. Ausweisung des Gebiets

Trinkwasserschutzgebiet mit Wasserentnahme

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	LK Saalfeld-Rudolstadt
Anschrift:	Schlossstraße 24, 07318 Saalfeld
E-Mail:	
Organisation:	Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Landlichen Raum
Anschrift:	Naumburger Str. 98, 07743 Jena
E-Mail:	poststelle@tllr.thueringen.de

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: ☒ Ja ☐ Nein, aber in Vorbereitung ☐ Nein

Bezeichnung:	Managementplan (FB Offenland) für das FFH-Gebiet 157 'Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5534-301) sowie anteilig EG Vogelschutzgebiet 37 'Frankenwald - Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5535-420). Ingenieur- und Planungsbüro Lange
Link:	https://natura2000.thueringen.de/download-bereich/ffh-gebiete-map/
Bezeichnung:	Managementplan (FB Wald) für das FFH-Gebiet 157 'Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5534-301) und einer Teilfläche vom EG-Vogelschutzgebiet 'Frankenwald - Schieferbrüche um Lehesten' EU-Nr. DE 5535-420, [TH-Nr. 37], ThüringenForst -
Link:	https://www.thueringenforst.de/wald-zukunft/naturschutz/fachbeitraege-wald

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

Sicherung eines dauerhaft günstigen Erhaltungszustandes der signifikanten Vorkommen von Lebensraumtypen und Arten von gemeinschaftlichem Interesse im Gebiet

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

☐ Ja ☒ Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 5434 (Leutenberg); MTB: 5534 (Lehesten)

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN),
Anschrift:	Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena
E-Mail:	Poststelle@TLUBN.Thueringen.de
Organisation:	ThüringenForst - Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR)
Anschrift:	Hallesche Straße 16, 99085 Erfurt
E-Mail:	

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: ☒ Ja ☐ Nein, aber in Vorbereitung ☐ Nein

Bezeichnung:	
Link:	
Bezeichnung:	
Link:	

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

--

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

☐ Ja ☒ Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

--

Weitere Literaturangaben

- * Bliss, P., H. Schöpke & M. Wallaschek (1993); Zoologisches Schutzwürdigkeitsgutachten für das einstweilig gesicherte NSG 'Staatsbruch südwestlich von Lehesten', LK Lobenstein, mit Hinweisen zur Pflege und Entwicklung; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * FKKO (Fledermauskoordinationsstelle Thüringen, H. Geiger) (2004); Bewertung der Fledermausvorkommen für die Standard-Datenbögen (SDB) zu den Thüringer FFH-Gebieten, Stand 3/2004, Teil 1 bis Teil 3; Unveröff. Gutacht. im Auftr. TLUG Jena
- * FKKO (Fledermauskoordinationsstelle Thüringen, H. Geiger) (2004); Fledermaus-Datenspeicher: Gefährdete und streng geschützte Fledermaus-Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie in FFH-Gebieten Thüringens. Stand 4/2004; Unveröff. Gutachten TLUG Jena
- * Geiger, H., & H. Pasewald (2005); Bericht des Freistaats Thüringen für das Abkommen zur Erhaltung der europäischen Fledermauspopulationen; BfN-Skripten; 150
- * Gharadjedaghi, B. (1996); Schutzkonzeption für das geplante NSG 'Staatsbruch' bei Lehesten; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. SUA Gera
- * Goldschmidt, B. (1993); Sukzession auf Schieferhalden: Vegetation, Standortbedingungen und Sukzession auf Abraumhalden des Schieferbergbaus im Thüringisch-Fränkischen Schiefergebirge; Unveröff. Dipl.-Arb., Univ. Bayreuth
- * Goldschmidt, B., & C. Beierkuhnlein (1995); Aspekte der Sukzession auf Abraumhalden des Schieferbergbaus im Thüringer Schiefergebirge; Landschaftspflege u. Naturschutz Thür.; 32 (2); 48-54
- * Görner, M. (2004); Die Bedeutung des historischen Schieferbergbaus in Thüringen für den Fledermausschutz; Artenschutzreport; 15; 57-61
- * Heinrich, W. (1993); Der Oertelsbruch und seine Pflanzenwelt - Schutzwürdigkeitsgutachten für das einstweilig gesicherte Naturschutzgebiet 'Oertelsbruch' als Grundlage zum Pflege- und Entwicklungsplan; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena; Jena
- * Heinrich, W. (1993); Flora und Vegetation im Staatsbruch bei Lehesten - Schutzwürdigkeitsgutachten für das einstweilig gesicherte NSG 'Staatsbruch' als Grundlage zum Pflege- und Entwicklungsplan; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Hiekel, W. et al. (1991); Übersicht über die Naturschutzgebiete, Biosphärenreservate, Schongebiete und Naturparke Thüringens sowie über die Naturschutzgebiete des grenznahen Raumes in Niedersachsen, Hessen und Bayern; Naturschutzreport; 2/3; 1-248; Jena
- * Hirsch, G. et al. (1993); Schutzwürdigkeitsgutachten über das einstweilig gesicherte Naturschutzgebiet 'Schieferberg-Bruch' (Landkreis Saalfeld); Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * IBS (Institut f. Biol. Studien - Jörg Weipert) (2002); Studie zur Verbreitung der Schmetterlingsarten der FFH-Richtlinie 92/43/EWG (Anhang II) in Thüringen und Bestände dieser Arten in Thüringer FFH-Gebieten; Unveröff. Gutacht. im Auftr. TLUG Jena
- * Ingenieur- und Planungsbüro Lange GbR (2014); Managementplan (FB Offenland) für das FFH-Gebiet 157 'Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5534-301) sowie anteilig EG Vogelschutzgebiet 37 'Frankenwald - Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5535-420); Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLVWA; 84 S.
- * Landesfachausschuß Mykologie des Naturschutzbundes - Frank Putzmann (2000); Mykofloristische Bestandserfassung in dem geplanten NSG 'Oertelsbruch' Ostthüringens; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * Marstaller, R. (2005); Bryosoziologische Studien im Naturschutzgebiet 'Staatsbruch' bei Lehesten (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, Frankenwald) - 108. Beitrag zur Moosvegetation Thüringens; Ber. Bayer. Bot. Ges.; 75; 39-71
- * PGNU (Planungsgruppe Natur & Umwelt) (2002); Wissenschaftliche Dauerbeobachtungen im NSG 'Staatsbruch' und auf der 'Rehbachhalde'; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. SUA Gera
- * Samietz, J. & M. Wallaschek (1996); Die Bedeutung von Schieferbrüchen im Thüringer Mittelgebirge für die Heuschreckenfauna (Orthopteroidea: Ensifera, Caelifera); Thür. Faun. Abhandlungen; III; 70-83
- * Schikora, Th. (2002); Bei Quelljungfern und Regenmännchen zu Gast - Unsere Naturschutzgebiete im Naturpark; Brosch. Ver. u. Verwalt. Naturp. Thür. Schief.geb./Ob. Saale; 3. Buch; 1-106; 1; Leutenberg

Weitere Literaturangaben

- * Schöpke, H., & M. Wallaschek (1993); Zoologisches Schutzwürdigkeitsgutachten für das einstweilig gesicherte NSG 'Oertelsbruch' zwischen Lehesten und Schmiedebach mit Hinweisen zur Pflege und Entwicklung; Unveröff. Gutacht. i. Auftr. d. TLU Jena
- * TLU Jena; Arten-Erfassungsprogramm (AEP) Stand: 12/1999; Datenbank TLU Jena
- * TLU Jena (Stand 1999); Datenbank der TLU Jena: FLOREIN
- * TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) (2004); Gefährdete und streng geschützte Arten in FFH-Gebieten Thüringens. Stand 4/2004.; Unveröff. Gutacht. TLUG Jena, LINFOS THKART; Jena
- * TLUG (Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie) (2015); LINFOS-Tierarten 2015: Gefährdete und streng geschützte Arten in FFH-Gebieten Thüringens - Ergänzung der SDB 2015. Datenstand 2.2.2015. - unveröff. Gutachten TLUG Jena, xxx S.
- * Thür. AG Mykologie e. V. (2001); Fundliste des 1. Kartierungstreffens zur Pilzkartierung in Naturschutzgebieten; Schriftl. Mitt., TLUG Jena
- * ThüringenForst - AöR (2018); Managementplan (FB Wald) für das FFH-Gebiet 157 'Schieferbrüche um Lehesten' (DE 5534-301) und einer Teilfl. vom EG-Vogelschutzgebiet 'Frankenwald - Schieferbrüche [...] EU-Nr. DE 5535-420, [TH-Nr. 37]

